

Antrag auf Förderung eines Bürgerprojekts durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

Turnverein 1861 Rottenburg e.V.
Seebronner Str. 50, 72108 Rottenburg am Neckar
Mail: sport@tv-rottenburg.de Tel. 07472 / 1861
Ansprechpartner Klaus Maier und Norbert Vollmer

Projektname:

Blühende Gärten – Umgestaltung der Außenanlagen beim Sportpark 18-61

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Die Außenanlagen beim Sportpark 18-61 sollen nach ökologischen Gesichtspunkten umgestaltet werden. Eine Fachplanung hat der TV Rottenburg über das Landesprogramm „Blühende Gärten – damit es summt und brummt“ beim NABU Baden-Württemberg beantragt und bewilligt bekommen. Es liegt nun ein Konzept vor, nach dem eine naturnahe Umgestaltung und Aufwertung vorgenommen werden kann. Mit mehreren Maßnahmen soll das ca. 14.000 m² große Außengelände rund um den Sportpark 18-61 umgestaltet werden. Dabei entstehen Blumenwiesen, ein Staudenbeet, Trockenbeete, Kleinbiotope und damit neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen.

Ziel des Projekts:

Mit dem Projekt „Blühende Gärten“ sollen die Außenbereiche nach naturnahen Gesichtspunkten umgestaltet werden. Das Konzept setzt auf heimische Pflanzen und eine Pflege, die den Lebensraum für Insekten und andere Tiere aufwertet. In der vorliegenden Fachplanung der Rottenburger Garteningenieurin Doris Deppe werden 17 Maßnahmen zur Umgestaltung und späteren Pflege detailliert beschrieben. Auf dieser Grundlage hat der TVR nun beschlossen, die Umsetzung anzugehen. Dazu sind zwei Arbeitseinsätze (Ende Oktober 2019 und Frühjahr 2020) des Vereins geplant, wo mit Unterstützung mehrerer Abteilungen die Umgestaltung umgesetzt wird. In mehreren Bereichen sind auch größere Bodenbewegungen und das Umsetzen von Betonelementen und Natursteinen notwendig – dies erfordert auch einen Maschineneinsatz mit Lkw und Bagger. Für Neuanpflanzungen steht über das NABU-Projekt noch ein Budget von 500 Euro zur Verfügung. Alle anderen Maßnahmen werden nicht über das Landesprojekt finanziert. Die Umgestaltung hat auch Auswirkungen auf die Pflege. Besonders bei Blumenwiesen wird nicht mehr so häufig gemäht wie bislang, aber die Mahd darf nicht liegen bleiben. Für die Hangbereiche muss der TVR einen neuen Freischneider anschaffen, der für die Arbeiten geeignet ist. Die Pflegearbeiten werden vom TVR übernommen. Der Gartenbaumeister Ralf Reuschling steht hier ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite. Somit können die Folgekosten des Projekts „Blühende Gärten“ im Rahmen gehalten werden.

Zur Unterstützung der Maßnahmen werden Insekten-Nisthilfen und Vogelnistkästen auf dem Gelände positioniert. Als Projektpartner für diesen Teil ist das Naturschutzzentrum Rottenburg angefragt.

Des Weiteren soll mit dem Projekt auch das ökologische Bewusstsein im Verein gefördert werden. Über Arbeitseinsätze, Information an die Mitglieder, Schautafeln auf dem Gelände und die Begleitung des Projekts erhält das Thema Sport und Umwelt einen größeren Stellenwert im gesamten Verein.

Projektzeitplanung:

Das Konzept wurde im Frühjahr/Sommer dieses Jahres erstellt. Der TVR möchte Ende Oktober mit einem Arbeitseinsatz die ersten Maßnahmen angehen. Weitere Maßnahmen folgen dann im kommenden Jahr. Auch mit der Umstellung der Pflege kann im Frühjahr 2020 begonnen werden.

Kooperationspartner:

NABU Baden-Württemberg
Krauss Naturgarten, Rottenburg (Dipl. Gartenbauingenieurin Doris Deppe)
Naturschutzcenter Rottenburg (angefragt)

Kostenplan - Eigenanteil, Spenden, Sponsoring, zusätzliche Förderungen und beantragtes Fördervolumen:

Gesamtkosten		
Position	Auftragnehmer	Betrag brutto
Planung / Konzept	Krauss Naturgarten	1.500,00 €
Pflanzen / Saatgut	verschiedene Anbieter	1.250,00 €
Bagger, Lkw und Umbauarbeiten	Halva & Co.	9.520,36 €
Wildbienenhaus und Vogelnisthilfen	Naturschutzcenter	4.540,10 €
Freischneider für Blumenwiesen	Wandel Gartentechnik	590,00 €
Begleitung Arbeitseinsätze	Krauss Naturgarten	362,95 €
Kleingeräte und sonstige Kosten	Baumarkt, Veranstaltungen	500,00 €
Gesamt		18.263,41 €

Fördermittel		
Projektförderung Konzept und Saatgut	NABU Baden-Württemberg	2.000,00 €

Eigenleistung		
2 Arbeitseinsätze TVR	ca. 400 Stunden	
Projektleitung	ca. 120 Stunden	

Eigenmittel		
Eigenanteil TVR		1.500,00 €

Beantragtes Fördervolumen		14.763,41 €
----------------------------------	--	-------------

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

27. September 2019

Datum

